

# GEBURTSHILFE MAL ANDERS

**Kontroversen**  
**Kooperationen**  
**Kasuistiken**

28.02.–01.03.2019, Hannover  
Diakovere Friederikenstift

 **Perinatalzentrum**  
Hannover



[www.geburtshilfe-mal-anders.de](http://www.geburtshilfe-mal-anders.de)

7) EUR 1.500,- für Standhülle/Sponsoring/Verbreitung

## Teilnahmegebühren

Ärzte:  EUR 250,-  
Hebammen:  EUR 190,-

LASTSCHRIFTEINZUGSERMÄCHTIGUNG / SEPA-BASISLASTSCHRIFT  
Hiermit ermächtige ich Jörg Eickeler, Beratung • Organisation • Veranstaltung widerruflich, die von mir zu entrichtende Zahlung der Teilnahmegebühr für die Veranstaltung „Geburtshilfe mal anders“ 2019 bei Fälligkeit zu Lasten meines Kontos durch SEPA-Basislastschrift einzuziehen. Wenn mein Konto die erforderliche Deckung nicht aufweist, besteht seitens des kontoführenden Kreditinstituts keine Verpflichtung zur Einlösung. Für den Fall der Nichteinlösung durch mangelnde Kontodeckung oder fehlerhafte Bankverbindungs-Angaben verpflichte ich mich, Jörg Eickeler, Beratung • Organisation • Veranstaltung, die dadurch entstandenen Kosten zu erstatten. Teileinlösungen werden im Lastschriftverfahren nicht vorgenommen.

Kontoinhaber

IBAN (International Bank Account Number)

BIC (Business Identifier Code des Kreditinstituts)

Kreditinstitut

Unterschrift des Kontoinhabers

ANMELDEBEDINGUNGEN  
Anmeldeschluss ist am 22. Februar 2019. Nach Erhalt Ihres vollständig ausgefüllten Anmeldeformulars bestätigen wir Ihre Anmeldung per Mail oder Fax. Bei Stornierung (nur schriftlich!) bis vier Wochen vor Veranstaltungsbeginn wird eine Bearbeitungsgebühr von EUR 25,- pro Person berechnet. Bei Stornierung bis zwei Wochen vor der Veranstaltung ist die halbe Teilnahmegebühr fällig. Im Falle späterer Stornierung bzw. Nichterscheinen zur Veranstaltung ist die volle Teilnahmegebühr zu bezahlen. Ein Ersatzteilnehmer kann selbstverständlich benannt werden. Der Veranstalter behält sich Programmänderungen vor. Ich bestätige die Buchung und erkenne die Anmeldebedingungen an.

Ort, Datum, Unterschrift

## Datum

Donnerstag, 28. Februar und Freitag, 1. März 2019

## Ort

Diakovere Friederikenstift  
Humboldtstraße 5, 30169 Hannover

## Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. med. Ralf L. Schild, MA FRCOG, Hannover  
Univ.-Prof. Dr. med. Dr. h. c. Werner Rath, Aachen u. Kiel

## Information, Organisation, Veranstalter

Jörg Eickeler  
Beratung • Organisation • Veranstaltung  
Neanderstr. 20, 40233 Düsseldorf  
Tel.: 0211/3033224, Fax: 0211/3033554  
info@eickeler.org, www.eickeler.org

## Veranstaltungs-Website

[www.geburtshilfe-mal-anders.de](http://www.geburtshilfe-mal-anders.de)

## Teilnahmegebühren

EUR 250,- für Ärzte  
EUR 190,- für Hebammen  
(inkl. Verpflegung in den Pausen)

## Limitierte Teilnehmerzahl, Anmeldeschluss

Die Zahl der Teilnehmer ist limitiert.  
Anmeldeschluss ist am 22. Februar 2019, sofern zu diesem Zeitpunkt noch Plätze frei sind.

## Zertifizierung

CME-Punkte beantragt

- ▶ Brenner Medical GmbH
- ▶ Canon Medical Systems GmbH
- ▶ Cook Medical
- ▶ CSL Behring GmbH
- ▶ Ferring Arzneimittel GmbH \*
- ▶ Hipp GmbH & Co. Vertrieb KG
- ▶ Humana GmbH
- ▶ Milupa Nutricia GmbH
- ▶ Nestlé Nutrition GmbH

**VIelen DANK FÜR DIE UNTERSTÜTZUNG!**

## ANFAHRT

ÖPNV: An der nahegelegenen Haltestelle Goetheplatz halten die Stadtbahn-Linien 10 und 17 sowie die Buslinien 300, 500 und 700. Alle Linien halten auch am Hauptbahnhof.  
PKW: Anreise über die A2, Abfahrt Hannover-Herrenhausen. Weiter auf dem Westschnellweg (B6) bis Abfahrt Hannover-Linden/Mitte. Fössestraße, Spinnereistraße, Braunstraße – und am Goetheplatz in die Humboldtstraße biegen.  
Parken: Das Krankenhaus verfügt über ein Parkhaus. Zufahrt in der Humboldtstraße am Haupteingang.



Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen,  
sehr geehrte Hebammen,

nach den stets ausgebuchten Veranstaltungen der letzten Jahre laden wir natürlich auch für 2019 wieder ein zu „Geburtshilfe mal anders“.

Zum Auftakt präsentieren wir Ihnen wie immer eine Reihe von Pro/Contra-Sessions, in denen ausgewiesene Experten gegensätzliche Auffassungen zu aktuellen und brisanten Themen der Geburtsmedizin darstellen. Bilden Sie sich aus diesen „Streitgesprächen“ Ihre Meinung und diskutieren Sie mit den Referenten die unterschiedlichen Standpunkte und alle Probleme rund um die Themen.

2018 hatten wir uns entschlossen, einen neuen Block in unser Programm zu integrieren: Kooperationen. Aufgrund der positiven Resonanz haben Sie auch diesmal wieder die Gelegenheit, alternative Sichtweisen zu verschiedenen Fragen kennenzulernen: Was gibt uns der Jurist zu bedenken? Was hält der Mikrobiologe von Antibiotika? Wie denkt der Neonatologe über Fetale Neuroprotektion? Und was können wir von einem Anästhesisten lernen, um mütterliche Todesfälle zu vermeiden?

Aus Kasuistiken für den klinischen Alltag lernen ist das Ziel des dritten Blocks. Interessante Falldarstellungen zu verschiedenen geburtshilflichen Komplikationen sollen im Dialog zwischen Ihnen und den Referenten aufgearbeitet und der derzeitige Wissensstand anhand aktueller Leitlinienempfehlungen wiedergegeben werden.

Wir würden uns freuen, Sie 2019 zu zwei spannenden, „etwas anderen“ Fortbildungstagen begrüßen zu dürfen.

Ihre

Prof. Dr. med. Ralf L. Schild  
Hannover

Prof. Dr. med. Werner Rath  
Aachen u. Kiel

## DONNERSTAG, 28. FEBRUAR 2019

### Kontroversen

- 09.55 Begrüßung und Einführung**  
Prof. Dr. med. Ralf L. Schild, Hannover  
Prof. Dr. med. Werner Rath, Aachen u. Kiel
- 10.00 Akademisierung des Hebammen-Berufes**  
▶ **Pro:** Yvonne Bovermann, Berlin  
▶ **Contra:** Prof. Dr. Dr. med. Axel Feige, Nürnberg
- 11.00 Zentralisierung der Geburtshilfe**  
▶ **Pro:** Priv.-Doz. Dr. med. Holger Maul, Hamburg  
▶ **Contra:** Prof. Dr. rer. medic. Rainhild Schäfers, Bochum
- 12.00 Mittagspause / Besuch der Industrieausstellung**
- 13.00 Vorzeitiger Blasensprung  $\geq$  34. Schwangerschaftswoche: Abwarten vs. Einleiten**  
▶ **Abwarten:** Prof. Dr. med. Harald Abele, Tübingen  
▶ **Einleiten:** Prof. Dr. med. Sven Kehl, Erlangen
- 14.00 Wie lange darf eine Geburt dauern? Zeitliche Begrenzung oder nicht?**  
▶ **Begrenzung:** Prof. Dr. med. Friedrich Wolff, Köln  
▶ **Keine Begrenzung:**  
Dr. med. Christiane Morfeld, Hannover
- 15.00 Kaffeepause / Besuch der Industrieausstellung**
- 15.30 Präeklampsie-Marker – Bedeutung bei hypertensiven Schwangerschaftserkrankungen**  
▶ **Pro:** Priv.-Doz. Dr. med. Dietmar Schlembach, Berlin  
▶ **Contra:** Prof. Dr. med. Ralf L. Schild, Hannover

### Kooperationen

- 16.30 Aufklärung der Schwangeren vor Geburtseinleitung und Geburtseinleitung nach Sectio**  
▶ **Aus Sicht des Geburtshelfers:**  
Prof. Dr. med. Alexander Strauss, Kiel  
▶ **Aus Sicht des Juristen:** RA Axel Näther, Bonn
- 17.30 Zusammenfassung**  
Prof. Dr. med. Werner Rath, Aachen u. Kiel

## FREITAG, 1. MÄRZ 2019

- 08.55 Begrüßung und Einführung**  
Prof. Dr. med. Werner Rath, Aachen u. Kiel
- 09.00 Mütterliche Todesfälle: Wie vermeiden? Was tun?**  
▶ **Aus Sicht des Geburtshelfers:**  
Prof. Dr. med. Werner Rath, Aachen u. Kiel  
▶ **Aus Sicht des Anästhesisten:**  
Dr. med. Michael Papsdorf, Würzburg
- 10.00 Fetale Neuroprotektion**  
▶ **Aus Sicht des Geburtshelfers:**  
Prof. Dr. med. Richard Berger, Neuwied  
▶ **Aus Sicht des Neonatologen:**  
Dr. med. Dirk Manfred Olbertz, Rostock
- 11.00 Indikation zur Gabe von Antibiotika in Schwangerschaft und Wochenbett**  
▶ **Aus Sicht des Geburtshelfers:**  
Prof. Dr. med. Udo B. Hoyme, Arnstadt  
▶ **Aus Sicht des Mikrobiologen:**  
Prof. Dr. med. Ralf-Peter Vonberg, Hannover
- 12.00 Mittagspause / Besuch der Industrieausstellung**

### Kasuistiken

- 13.00 Akute fetale Hypoxie sub partu**  
Dr. med. Kathrin Oehler-Raman, Hannover
- 13.40 Juckreiz in der Schwangerschaft**  
Priv.-Doz. Dr. med. Hagen Ott, Hannover
- 14.20 Massivblutung und Gerinnungsstörung nach der Geburt**  
Dr. med. Claudia Seidig, Hannover
- 15.00 Augenerkrankung: Grund für Sectio?**  
Dr. med. Anna Bajor, Hannover
- 15.40 Schlussworte und Verabschiedung**  
Prof. Dr. med. Ralf L. Schild, Hannover

per Post an

Jörg Eickeler  
Beratung • Organisation • Veranstaltung  
Neanderstr. 20  
40233 Düsseldorf

oder per Fax an: 0211/3033554

### TEILNEHMERDATEN

Titel, Vorname, Name <input type="checkbox"/> männlich <input type="checkbox"/> weiblich	
<input type="checkbox"/> CA <input type="checkbox"/> OA <input type="checkbox"/> FA <input type="checkbox"/> AA <input type="checkbox"/> Niedergebassen <input type="checkbox"/> Hebamme	
Klinik, Praxis	
Adresse ist <input type="checkbox"/> Klinikanschrift <input type="checkbox"/> Privatschrift	
Straße, Nr.	
PLZ	Ort
Vorwahl	Telefon
E-Mail	Fax